



Tagesordnung II Punkt 8 der öffentlichen Sitzung am 17. November 2022

Antrags-Nr. 22-F-63-0103

**Berücksichtigung von Vollküchen bei Sanierungen und Neubauten von Schulen in der LHW
- Antrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, SPD, DIE LINKE. und Volt vom 19.10.2022 -**

Mit dem vom Bund festgelegten Rechtsanspruch für Eltern von Grundschüler*innen auf einen Ganztagsplatz ab 2026 muss das Thema Schulverpflegung verstärkt in den Fokus genommen werden. Eine zukunftsorientierte Schulverpflegung bietet die Chance, pädagogische, gesundheitliche und nachhaltige Bildungsziele sinnvoll miteinander zu verknüpfen und diese im Schulprofil zu verankern.

Wiesbadener Schüler*innen haben einen Anspruch auf ein kostengünstiges, gesundes und vollwertiges Mittagessen. Für dessen Umsetzung eignen sich besonders Vollküchen, in denen Speisen vor Ort zubereitet werden können und ohne längere Wartezeiten direkt an die Schüler*innen ausgegeben werden (cook&serve).

So können viele Vitamine und Nährstoffe erhalten bleiben, die sonst bei langem Warmhalten oder Aufwärmen von vorgekochten Speisen verloren gehen. Zudem ist bei einer Vollküche der Einsatz von saisonalen und regionalen Produkten leichter möglich, da die Schule selbst bzw. das Küchenteam vor Ort den Einkauf von Produkten mitbestimmen kann. Bei der Zubereitung von regionalen und frischen Produkten können Schüler*innen miteinbezogen werden. So wird frühzeitig ihr Bewusstsein für die regionale Landwirtschaft und für eine gesunde Ernährung sowie ihre Selbstwirksamkeit am Umwelt- und Klimaschutz gestärkt. Voraussetzung hierfür sind Küchen, in denen eine frische Zubereitung des Essens grundsätzlich möglich ist.

Der Ausschuss für Schule, Kultur und Städtepartnerschaften möge beschließen:

Die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen,

der Magistrat möge:

- 1) berichten, welche Schulen über eine Frischküche verfügen, wie sie diese nutzen (regelmäßige Versorgung einer bestimmten Anzahl/aller Schüler*innen, Nutzung im Rahmen eines Unterrichtsfachs/einer Arbeitsgemeinschaft, zu besonderen Anlässen wie Schulfesten) und welcher Bedarf an Personal (bspw. Lehrpersonal, (Reinigungs-)Personal, Techniker*innen, und Material daraus resultiert.
- 2) bei bereits laufenden Neubauprojekten prüfen, inwieweit die Realisierung einer Frischküche in die bestehenden Planungen aufgenommen werden kann. Sollte die laufende Prüfung des Schulamtes zur Einrichtung einer Frischküche an der Erich-Kästner-Schule zeigen, dass sie eingerichtet werden kann, sind die Planungen für die Schulverpflegung an der Erich-Kästner-Schule dahingehend zu überarbeiten.
- 3) bei allen künftigen Planungen für Schulsanierungen und Neubauten Frischküchen bautechnisch berücksichtigen.
- 4) prüfen, wie die Bündelung der Beschaffung und Lieferung von Schulessen in städtischen Einrichtungen in städtischer Verantwortung sinnvoll realisiert werden kann.

Beschluss Nr. 0456

Der Antrag wird angenommen.

(antragsgemäß Ausschuss für Schule, Kultur und Städtepartnerschaften 03.11.2022 BP 0090)

Dem Magistrat
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Wiesbaden, .11.2022
im Auftrag

Dr. Heimlich

Der Magistrat
-16 -

Wiesbaden, .11.2022
im Auftrag

Dezernat III
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Bock